



Erziehung und Bildung sind Schlüsselemente für die Entwicklung und Zukunft einer jeden Gesellschaft. Sie vermitteln nicht nur Wissen und Werte, sondern verleihen dem Dasein Sinn und Bedeutung. Sie strukturieren normative und kognitive Zusammenhänge und prägen den Menschen in seiner individuellen und sozialen Dimension. Im Zeitalter der Globalisierung gewinnen beide zugleich auch eine neue, transnationale Bedeutung für ein friedliches und konstruktives Zusammenleben der Kulturen und Religionen. Die Konrad-Adenauer-Stiftung und die Arab League Educational, Cultural & Scientific Organization (ALECSO) haben daher beschlossen, ihre Kooperation in den Bereichen Erziehung/Bildung, Wissenschaft und Kultur zu intensivieren. Dies ist das erste Mal, dass eine offizielle Organisation der Arabischen Liga und eine deutsche politische Stiftung in eine strukturierte Zusammenarbeit treten.

Die Arab League Educational, Cultural & Scientific Organization (ALECSO) ist eine 1970 von der Arabischen Liga gegründete Agentur zur Förderung und Koordinierung von Aktivitäten in den Bereichen Bildung, Wissenschaften und Kultur. Zu ihren Kernaufgaben gehören die Entwicklung der Humanressourcen in der Arabischen Welt, die Förderung der arabischen Sprache und der arabisch-islamischen Kultur innerhalb und außerhalb der Region sowie die Entwicklung des Austauschs und der Zusammenarbeit mit anderen Kulturen. Dazu erarbeitet sie sektorielle Strategien in den ihr unterstellten Bereichen, organisiert Minister- und Fachkonferenzen, veröffentlicht Publikationsreihen und Basislehrwerke, organisiert Aus- und Weiterbildungen und kooperiert mit internationalen und regionalen Organisationen. Im März 2005 verabschiedete sie ihren 'Aktionsplan 2005-2010', der eine Modernisierung der Organisation sowie ein verstärktes Engagement auf internationaler Ebene vorsieht. Die Entwicklung strategischer Partnerschaften mit internationalen Organisationen und wissenschaftlichen Einrichtungen ist ein integraler Bestandteil dieser Strategie.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung fördert weltweit auf der Grundlage christlich-demokratischer Prinzipien gesellschaftliche Rahmenbedingungen nach dem Leitbild freiheitlicher Demokratie und Sozialer Marktwirtschaft. Darüber hinaus analysiert sie Probleme im Bereich der Außen-, Sicherheits- und Entwicklungspolitik und speist die gewonnene Expertise in den politischen Prozess ein. Seit über 20 Jahren ist die Stiftung in den Ländern des Nahen Ostens und Nordafrikas aktiv. Sie ist mit Büros in Amman (Sitz des Regionalprojekts), Jerusalem, Kairo, Rabat und Ramallah sowie mit Verbindungsstellen in Algiers und Tunis vertreten. Zu den Hauptzielen ihrer Regionalarbeit gehören die Stärkung von Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Zivilgesellschaft und Sozialer Marktwirtschaft, die Unterstützung des Nahostfriedensprozesses und der Mittelmeerpartnerschaft sowie die Förderung des Dialogs der Kulturen & Religionen.

Mit der angestrebten partnerschaftlichen Zusammenarbeit wollen KAS und ALECSO einen nachhaltigen Beitrag zu einer Verbesserung der Bildungs- und Erziehungssysteme sowie zur Ausweitung der Beziehungen zwischen der europäischen und der arabischen Welt leisten.